

SICHERHEITSDATENBLATT

Produktbezeichnung : Trek & Travel Hand Cleaning Gel 100 ml/3,3 oz

Antragsteller : Sea to Summit Pty ltd

Adresse : 5 - 7 Eyre Street, Rivervale, Western Australia, 6103,
Australien

Unterzeichnet durch die Shanghai ICTS Group

Verfasser: Monica Fan

Datum: 29. Juni 2021

Sicherheitsdatenblatt (SDB)

Teil 1 – Bezeichnung des Stoffs und des Unternehmens

Produktbezeichnung:	Trek & Travel Hand Cleaning Gel 100 ml/3,3 oz
Rezepturnummer:	11.00.101.009
Hersteller:	Sea to Summit Pty ltd
Adresse:	5 - 7 Eyre Street, Rivervale, Western Australia, 6103, Australien
Postleitzahl:	6103
Tel.:	+61 8 9221 6617
E-Mail:	Brendan@seatosummit.com.au
Informationen für Notfälle	
Ansprechpartner:	Brendan Sando
Tel.:	+61 8 9221 6617
E-Mail:	Brendan@seatosummit.com.au

Teil 2 – Gefahrenermittlung

Klassifizierung des Stoffs oder Gemischs **GHS-Verordnung zur Klassifizierung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Augenreizung: Kategorie 2B
 Entzündliche Flüssigkeit: Kategorie 2

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort: Gefahr

Gefährdungshinweis: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise:

Präventivmaßnahmen: P210 Von Hitze/Funken/offenen Flammen/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
 P233 Behälter dicht verschlossen halten.
 P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.
 P241 Explosionsgeschützte elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungs-Geräte verwenden.
 P242 Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
 P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
 P264 Nach Gebrauch die Haut gründlich waschen.
 P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Abhilfemaßnahmen bei Unfällen: P303 + P361 + P353 Bei Kontamination der Haut- (bzw. des Haars): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/abdschen.
 P305 + P351 + P338 Bei Augenkontakt: Vorsichtig mehrere Minuten lang mit Wasser ausspülen. Falls Kontaktlinsen getragen werden, sollten diese entfernt werden, soweit dies problemlos möglich ist. Weiter ausspülen.

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Begeben Sie sich in ärztliche Betreuung.

P370 + P378 Im Brandfall: Trockenem Sand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.

Aufbewahrung: P403 + P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Trocken aufbewahren.

Abfallentsorgung: P501 Inhalt/Behälter zur Entsorgung einer zugelassenen Abfallbehandlungsanlage zuführen.

Teil 3 – Zusammensetzung/Informationen zu Inhaltsstoffen

Chemische Bezeichnung: INCI-Bezeichnungen	CAS-Nr.	Konzentration (%)
Alcohol (Alkohol)	64-17-5	67,146
Aqua (Wasser)	7732-18-5	32,296
Acrylates/C10-30 Alkyl Acrylate Crosspolymer (Polymer aus Acrylsäurealkylestern (C10-C30))	-	0,26
Triethanolamine (Triethanolamin)	102-71-6	0,198
Fragrance (Parfum)	-	0,10

Teil 4 – Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt:	Empfindliche Haut kann durch Kontakt mit dem Konzentrat gereizt werden. Wenn das Produkt auf größere Bereiche der Haut verschüttet wird, sollte es sofort mit Wasser abgespült werden und Kleidung sollte entfernt werden. Die Haut sollte gründlich mit Wasser und Seife gewaschen werden.
Augenkontakt:	Die Augen sofort mit viel Wasser ausspülen, dabei ab und zu das obere und untere Lid anheben, bis keine Anzeichen des Produkts mehr zu sehen sind. Begeben Sie sich bei Schmerzen oder anhaltender Irritation in ärztliche Betreuung.
Inhalation:	Bei Unwohlsein nach längerer Exposition gegenüber der Dämpfe, ist die betroffene Person an die frische Luft zu bringen. Bei anhaltender Irritation ist ärztliche Hilfe hinzuzuziehen.
Einnahme:	Wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt. Spülen Sie den Mund mit Wasser aus. Es sollte KEIN Erbrechen herbeigeführt werden. Trinken Sie ein Glas Wasser, um das Produkt zu verdünnen.

Teil 5 – Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Entzündliche Eigenschaften:	Wenn sie auf oder über ihren Flammpunkt erwärmt werden, können entzündliche Materialien brennbare Mischungen bilden. Entleerte Behälter können Rückstände enthalten, die Explosionen und Brände verursachen können, wenn sie Hitze, Flammen oder Funken ausgesetzt werden.
Geeignete Löschmittel:	Einem Brand ausgesetzte Behälter sollten mit Wasserdampf gekühlt werden. Zum Löschen von Bränden sollten Kohlenstoffdioxid, Löschschaum oder Trockenlöschmittel verwendet werden.
Besondere Gefährdungen	Zu den möglichen Verbrennungsprodukten zählen unter anderem

- durch die Chemikalie:** Stickstoffoxide, Kohlenmonoxid und Kohlenstoffdioxid.
- Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrleute:** Feuerwehrleute sollten unabhängige Atemgeräte mit NIOSH-Freigabe und Schutzkleidung tragen. Die Behälter sollten aus dem Weg des Feuers entfernt werden, falls dies gefahrlos möglich ist. Behälter, die Feuer ausgesetzt waren, können mit Wasserdampf gekühlt werden.

Teil 6 – Maßnahmen bei versehentlicher Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen:** Das verschüttete Produkt ist rutschig. Um Unfälle zu vermeiden, sollte es sofort entfernt und die undichte Stelle verschlossen werden, soweit dies gefahrlos möglich ist. Tragen sie geeignete Schutzausrüstung, um eine Kontamination der Augen und Kleidung zu vermeiden. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung.
- Umweltschutzmaßnahmen:** Kleine, haushaltsübliche Mengen können über den Abfluss oder ein anderes Abwassersystem entsorgt werden. Bezüglich der Entsorgung größerer Mengen, sollten Sie Kontakt zu Ihrer örtlichen Wasseraufbereitungsanlage aufnehmen.
- Methoden und Materialien für Rückhaltung und Reinigung:** GERINGE VERSCHÜTTETE MENGEN: Mit saugfähigem Material aufnehmen und für die spätere Entsorgung in geeigneten Behältern aufbewahren. Den Verschüttungsbereich gründlich mit Wasser reinigen. GROSSE VERSCHÜTTETE MENGEN: Weiträumig eindämmen, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern. Material aufpumpen oder mit saugfähigem Material aufnehmen und für die spätere Entsorgung in geeigneten Behältern aufbewahren. In geeignetem Abfallbehälter entsorgen.
- Bezüge zu anderen Abschnitten:** Siehe Abschnitt 7 für Informationen für den sicheren Umgang mit dem Produkt.
 Siehe Abschnitt 8 für Informationen über persönliche Schutzausrüstung.
 Siehe Abschnitt 13 für Informationen über die Entsorgung.

Teil 7 – Handhabung und Lagerung

- Handhabung:** Nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Zündquellen verwenden; das Produkt und die während des Trocknens der Hände entstehenden Dämpfe sind entflammbar.
 Nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Zündquellen verarbeiten, aufbewahren oder ausgeben.
- Aufbewahrung:** Behälter im Innenbereich und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt aufbewahren.
 Exposition gegenüber extremen Bedingungen wirkt sich nachteilig auf das Produkt aus.
 Die Behälter dürfen nicht wiederverwendet werden.

Teil 8 – Überwachung der Exposition/Personenschutz

- Expositionsgrenzwerte für den Arbeitsplatz:** Es handelt sich um ein Körperpflege- bzw. Kosmetikprodukt. Bei normaler und üblicherweise zu erwartender Verwendung ist das Produkt für die Verwendung durch Konsumenten sicher.
 Die unten angegebenen Informationen beziehen sich auf das berufliche Umfeld.

**Zulässige
Höchstkonzentration**

Für die nachfolgend aufgeführten Inhaltsstoffe gelten die folgenden Expositionsgrenzwerte. TLV-TWA ist der Grenzwert der ACGIH – der zeitlich gewichtete Durchschnitt (Time Weighted Average). TLV-Ceiling Limit ist der Grenzwert der ACGIH – die Obergrenze (Ceiling Limit). PEL-TWA ist der zulässige Expositionsgrenzwert (Permissible Exposure Limit) der OSHA.

Inhaltsstoff	CAS-Nr.	Herkunft	Expositionsgrenzwert
Alcohol (Alkohol)	64-174-5	Großbritannien	TWA: 1000 ppm TWA; 1920 mg/m ³ TWA WEL - STEL: 3000 ppm STEL; 5760 mg/m ³ STEL
		ACGIH TLV	STEL: 1000 ppm (widerrufen) TWA: 1000 ppm
		OSHA PEL	(widerrufen) TWA: 1900 mg/m ³ TWA: 1000 ppm TWA: 1900 mg/m ³
		NIOSH IDLH	IDLH: 3300 ppm TWA: 1000 ppm TWA: 1900 mg/m ³

**Geeignete technische
Steuerungseinrichtungen:**

Insbesondere in geschlossenen Räumen muss eine ausreichende Belüftung sichergestellt werden. Technische Maßnahmen sind zu ergreifen, um die Einhaltung der Expositionsgrenzwerte für den Arbeitsplatz zu gewährleisten. Es liegt jedoch in der Verantwortung des Nutzers, sich darüber zu vergewissern und sich nach den tatsächlichen Expositionsgrenzwerten am Arbeitsplatz zu richten.

Individuelle Schutzmaßnahmen wie persönliche Schutzausrüstung:
**Allgemeiner Schutz und
Hygienemaßnahmen:**

Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten sowie vor dem Rauchen, Essen, Trinken und nach dem Toilettengang stets Ihre Hände. Reinigen Sie verschmutzte Kleidung oder Schutzausrüstung, bevor Sie sie verstauen oder erneut verwenden.

Atemschutz:

Bei normaler Verwendung nicht erforderlich.

Augenschutz:

Bei normaler Verwendung nicht erforderlich.

Haut- und Körperschutz:

Bei normaler Verwendung nicht erforderlich.

Handschutz:

Bei normaler Verwendung nicht erforderlich.

Teil 9 – Physikalische und chemische Eigenschaften

Aussehen:	Siehe Foto.
Farbe:	Nicht zutreffend.
Geruch:	Nicht zutreffend.
Geruchsschwelle:	Nicht zutreffend.
pH:	Nicht zutreffend.
Schmelzpunkt/-bereich (°C):	Nicht zutreffend.
Siedepunkt/-bereich (°C):	Nicht zutreffend.
Sublimationstemperatur/-punkt:	Nicht zutreffend.
Flammpunkt (°C):	21,0 °C.
Entflammbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht zutreffend.
Zündtemperatur:	Nicht zutreffend.
Selbstentzündlichkeit:	Nicht zutreffend.

Explosionsgefahr:	Nicht zutreffend.
Kritische Werte bzgl. des Explosionsrisikos: Oberer/unterer Entflammbarkeits- /Explosionsgrenzwert:	Nicht zutreffend.
Dampfdruck:	Nicht zutreffend.
Dichte:	Nicht zutreffend.
Dampfdichte	Nicht zutreffend.
Verdunstungsrate	Nicht zutreffend.
Löslichkeit:	Nicht zutreffend.
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser):	Nicht zutreffend.
Viskosität:	Nicht zutreffend.
Dynamik:	Nicht zutreffend.
Kinematik:	Nicht zutreffend.
Sonstige Informationen	Nicht zutreffend.

Teil 10 – Stabilität und Reaktivität

Stabilität:	Bei normalen Temperatur- und Druckwerten stabil.
Reaktivität:	Tritt nicht auf.
Wahrscheinlichkeit gefährlicher Reaktionen:	Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Thermische Zersetzung/zu vermeidende Bedingungen:	Keine Zersetzung bei Verwendung und Aufbewahrung gemäß der Vorgaben.
Zu vermeidende Bedingungen Inkompatible Materialien:	Von offenem Feuer, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Starke Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Nicht zutreffend.

Teil 11 - Toxikologische Informationen

Informationen über toxikologische Auswirkungen:

Akute Toxizität:	Alkohol: LD50 oral/Ratte/männlich und weiblich – 10.470 mg/kg (OECD-Prüfrichtlinie 401) LC50 inhalation/Ratte/männlich und weiblich – 4 Std. – 124,7 mg/l (OECD-Prüfrichtlinie 403)
Hautreizungen oder - korrosion:	Alkohol: Haut – Kaninchen Ergebnis: Keine Hautreizungen nach 24 Stunden (OECD-Prüfrichtlinie 404)
Augenreizungen oder - korrosion:	Alkohol: Augen – Kaninchen Ergebnis: Verursacht schwere Augenreizungen. (OECD-Prüfrichtlinie 405)
Sensibilisierung:	Alkohol: Test zur maximalen Reaktion – Meerschweinchen Ergebnis: negativ

	(OECD-Prüfrichtlinie 406) Hinweise: (Im Vergleich zu ähnlichen Produkten)
Keimzell-Mutagenität:	Alkohol: Ames-Test Salmonella Typhimurium Ergebnis: negativ In-vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen Maus-Lymphomzellen Ergebnis: negativ OECD-Prüfrichtlinie 478 Maus – männlich Ergebnis: Bei einigen In-vivo-Versuchen wurde ein positives Ergebnis erzielt.
Karzinogenität:	Es liegen keine weiteren relevanten Informationen vor.
Reproduktionstoxizität:	Es liegen keine weiteren relevanten Informationen vor.
Toxizität für bestimmte Organe – wiederholte Exposition:	Es liegen keine weiteren relevanten Informationen vor.
Toxizität für bestimmte Organe – einmalige Exposition:	Es liegen keine weiteren relevanten Informationen vor.
Aspirationsgefahr:	Es liegen keine weiteren relevanten Informationen vor.

Teil 12 – Ökologische Informationen

Gefahren für Gewässer:	Alkohol: Toxizität gegenüber Fischen LC50 Durchflusstest – Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze) – 15.300 mg/l – 96 Std. (US-EPA) Toxizität gegenüber Wasserflöhen und anderen wirbellosen Wassertieren LC50 statischer Test – Ceriodaphnia dubia (Ceriodaphnia dubia) – 5.012 mg/l – 48 Std. Hinweise: (ECHA) Toxizität gegenüber Algen ErC50 statischer Test – Chlorella vulgaris (Süßwasseralge) – 275 mg/l – 72 Std. (OECD-Prüfrichtlinie 201) Toxizität gegenüber Bakterien IC50 statischer Test – Aktivschlamm → 1.000 mg/l – 3 Std. (OECD-Prüfrichtlinie 209)
Persistenz und Abbaubarkeit:	Alkohol: Biologische Abbaubarkeit Aerob – Expositionsdauer 15 Tage Ergebnis: ca. 95 % – schnell abbaubar. (OECD-Prüfrichtlinie 301E) Biologischer Sauerstoffbedarf (BOD) 930–1.670 mg/g Hinweise: (Lit.) Theoretischer Sauerstoffbedarf 2.100 mg/g Hinweise: (Lit.)

Bioakkumulationspotenzial:	Es liegen keine weiteren relevanten Informationen vor.
Mobilität im Boden:	Es liegen keine weiteren relevanten Informationen vor.
Sonstige schädliche Wirkungen:	Es liegen keine weiteren relevanten Informationen vor.
Ergebnisse der Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften:	Es liegen keine weiteren relevanten Informationen vor.
PBT:	Es liegen keine weiteren relevanten Informationen vor.
vPvB:	Es liegen keine weiteren relevanten Informationen vor.
Sonstige schädliche Wirkungen:	Es liegen keine weiteren relevanten Informationen vor.

Teil 13 – Hinweise zur Entsorgung

Methoden zur Abfallbehandlung	Gemäß der Gesetze und Vorschriften entsorgen, die in Ihrem Rechtssystem für das Produkt gelten.
Verschmutzte Verpackung:	Leere Behälter sollten vor Ort zum Recycling, zur Verwertung oder Beseitigung bereitgestellt werden. Ölgetränkte Materialien können sich selbst entzünden. Bewahren Sie durchtränkte Materialien in verschlossenen, mit Wasser gefüllten Behältern auf, um dies zu vermeiden.

Teil 14 – Informationen zum Transport

UN-Nummer:	UN1170
ADR, IMDG, IATA	
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	ETHANOL (ETHYLALKOHOL) oder ETHANOLLÖSUNG (ETHYLALKOHOLLÖSUNG)
ADR, IMDG, IATA	
Transportgefahrenklasse(n):	3
ADR, IMDG, IATA	
Verpackungsgruppe:	II
ADR, IMDG, IATA	
Umweltgefährdung:	Nicht zutreffend.
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Nutzer	Nicht zutreffend.
Warnhinweis:	

Teil 15 – Genehmigungsrechtliche Informationen

GHS-Kennzeichnungselemente:	Die Klassifizierung und Kennzeichnung erfolgt nach dem global harmonisierten System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (GHS).
USA	Die Gestaltung und Inhalte des Produktetiketts erfüllen die Kennzeichnungsvorschriften für Kosmetikprodukte der Zulassungsbehörde FDA (Food and Drug Administration).
Kanada	Alle chemischen Bestandteile des Produkts sind im DSL, NDSL oder ICL eingetragen oder von einer Eintragung ausgenommen.
Stoffsicherheitsbewertung	Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt.

Teil 16 – Sonstige Informationen**Datum der SDB-Tabellierung: 29. Juni 2021****Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regelungen bezüglich des Internationalen Gütertransports per Schienenverkehr)

IATA-DGR: „Dangerous Goods Regulations“ der „International Air Transport Association, IATA“ (Gefahrgutvorschrift des internationalen Luftverkehrsverbandes)

ICAO: International Civil Aviation Organization (Internationale Zivilluftfahrtorganisation)

ICAO-TI: „Technical Instructions“ der „International Civil Aviation Organization, ICAO“ (Technische Anweisungen der internationalen Zivilluftfahrtorganisation)

ADR: Accord europeen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods (Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)

IATA: International Air Transport Association (Internationaler Luftverkehrsverband)

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)

CAS: Chemical Abstracts Service – Abteilung der American Chemical Society (Gesellschaft amerikanischer Chemiker)

LC50: Tödliche Konzentration: 50 Prozent

LD50: Tödliche Dosis: 50 Prozent

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists, USA (Amerikanische Konferenz für Industrie-Hygieniker der Regierung)

OSHA: Occupational Safety and Health Administration, USA (Behörde für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz)

NTP: National Toxicology Program, USA (Nationales Toxikologieprogramm)

IARC: International Agency for Research on Cancer (Internationale Agentur für Krebsforschung)

EPA: Environmental Protection Agency, USA (Umweltschutzbehörde)

Dieses SDB wurde auf der Grundlage der von uns erlangten Informationen nach aufrichtigem Wissen erstellt. Dennoch können wir hinsichtlich der enthaltenen Daten und der Beurteilung der Gefahren und Toxizität keine Gewähr übernehmen. Vor der Verwendung sollten Sie nicht nur die Angaben zu Gefahren und Toxizität prüfen, sondern auch die Gesetze und Vorschriften, die für die Organisation, den Bereich und das Land gelten, in denen die Produkte verwendet werden. Diesen ist Vorrang einzuräumen. Die Produkte sind für den zeitnahen Gebrauch nach dem Erwerb unter Berücksichtigung von Sicherheitsaspekten gedacht. Zusätzliche Informationen oder Ergänzungen können nachträglich hinzugefügt werden. Bitte zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren, falls die Produkte deutlich später als erwartet verwendet werden sollen oder Sie irgendwelche Fragen haben. Die aufgeführten Warnhinweise gelten nur für die normale Verwendung. Bei besonderer Verwendung ist zusätzlich zu den für die jeweilige Situation erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen eine ausreichende Sorgfalt geboten. Beim Umgang mit allen chemischen Produkten sollte davon ausgegangen werden, dass „unbekannte Gefahren und Toxizitätsrisiken“ vorliegen können, die entsprechend der Bedingungen und der Handhabung bei der Verwendung bzw. je nach Lagerbedingungen und -dauer stark variieren können. Die Produkte dürfen nur von Personen verwendet werden, die über besonderes Wissen und Erfahrung verfügen oder während der gesamten Nutzung vom Öffnen über die Lagerung bis hin zur Entsorgung von Experten angeleitet werden. Jeder Nutzer ist dafür verantwortlich, sichere Nutzungsbedingungen zu schaffen.

Angehängtes Foto

Trek & Travel Hand Cleaning Gel 50 ml/1,6 oz (100 ml/3,3 oz)



ENDE DES BERICHTS.